



ROSENBERGER
IMMOBILIENVERWALTUNG

Herr und Frau
N.N

WHA Ameisgasse 53 –55
1140 Wien

IV Mag. Rosenberger GesmbH.
Wallensteinstr. 18
A-1200 Wien
Tel: 01/332 42 98
Fax: 01/330 44 96
rosenberger@aon.at
DVR: NR. 1067371

Wien, 07. Februar 2008
MA – H14008

Sehr geehrte Eigentümer !

Wir laden Sie zur Wohnungseigentümerversammlung Ihrer Liegenschaft am

**Mittwoch den 27. Februar 2008 um 19.00 Uhr
in das „Blindeninstitut Hägelingasse“
Veranstaltungssaal Erdgeschoss
1140 Wien, Hägelingasse 4-6**

herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Kurze Vorstellung unserer Kanzlei und Information betreffend Verwaltungsübernahme
3. Abstimmung über die Umwandlung der Kündigung in eine einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses durch Frau Huszl
4. Abstimmung über die Umwandlung der Kündigung in eine einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses durch Herrn Huszl
5. Information über die Garagenvergabe
6. Vorausschau bezüglich allfälliger Instandhaltungsarbeiten und der dafür notwendigen Erhöhung des monatlichen Rücklagenancontos
7. Allgemeine rechtliche Informationen bezüglich diverser Hausangelegenheiten (Loggiaverbauten, SAT-Anlagen, Lagerungen im Stiegenhaus bzw. auf den öffentlichen Flächen im Keller
8. Allfälliges

Sollten Sie zu dieser Versammlung verhindert sein, ersuchen wir Sie, einen informierten Vertreter namhaft zu machen, und diesem schriftlich eine Vollmacht zu erteilen.

In der Beilage legen wir zwei Abstimmungsbögen bezüglich der Tagesordnungspunkte 3 und 4 bei und ersuchen Sie, diese nach Möglichkeit, ausgefüllt und unterschrieben, zur Wohnungseigentümerversammlung mitzubringen.

Wir erlauben uns mitzuteilen, dass der Pächter des Veranstaltungssaales die Versorgung mit Getränken, sowie mit einer kleinen Auswahl an Speisen, gegen Bezahlung, gewährleistet.

Außerdem wurden wir ersucht, bekanntzugeben, dass es aufgrund von feuerpolizeilichen Auflagen notwendig ist, die Mäntel an der Garderobe abzugeben. (€ 0,60/Bekleidungsstück)

Die Ergebnisse der Versammlung werden im Protokoll allen Wohnungseigentümern zur Kenntnis gebracht, sowie mittels Anschlag in den Stiegen kundgemacht.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Mark Bonleuy', written in a cursive style.

**Information zum Tagesordnungspunkt 3:
Auflösung des Dienstverhältnisses Werner Huszl**

Dienstverhältnis Werner Huszl

Herr Werner Huszl, geb. am 11.08.1961, wohnhaft 1140 Wien, Rottstraße 12/1/1, seit 01.10.2003 als Hausarbeiter beschäftigt, hat sein Dienstverhältnis per 31.03.2008 selbst gekündigt.

Da er jedoch bereits im neuen Mitarbeitervorsorgegesetz angemeldet ist, ist ein Auszahlungsanspruch der Abfertigung nur dann gegeben,

- wenn das Dienstverhältnis von Seiten des Dienstgebers gekündigt wird,
- oder eine einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses erfolgt

Von Seiten der Wohnungseigentümergeinschaft wären für den Fall, dass das Dienstverhältnis mit Herrn Huszl „einvernehmlich“ aufgelöst wird, keine Zahlungen an ihn zu leisten, weil dieser Anspruch aus der Mitarbeitervorsorgekasse geleistet wird.

**Information zum Tagesordnungspunkt 4:
Auflösung des Dienstverhältnisses Bettina Huszl**

Laut Wohnungseigentumsgesetz ist für eine Umwandlung der Kündigung von Frau Huszl in eine einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses eine Abstimmung der Wohnungseigentümergeinschaft erforderlich.

Dienstverhältnis Frau Bettina Huszl

Frau Bettina Huszl, geb. am 29.05.1966, wohnhaft 1140 Wien, Rottstraße 12/1/1, seit 01.02.1989 als Hausbesorgerin beschäftigt, hat ihr Dienstverhältnis per 30.04.2008 selbst gekündigt.

Durch den Umstand, dass Frau Huszl das Dienstverhältnis von sich aus gekündigt hat, verfällt der Anspruch auf Abfertigung.

Es wurde innerhalb des Teams der Wohnungseigentümergeinschaft nun überlegt, diese Kündigung in eine „einvernehmliche Auflösung“ umzuwandeln.

Damit hätte Frau Huszl Anspruch auf einen Abfertigungsbetrag in der Höhe von € 13.305,09 .

Information zum Tagesordnungspunkt 5:

Sie erhalten die dem momentanen Informationsstand entsprechende Warteliste für Garagenplätze, sowie einen Entwurf eines Garagierungsvertrages zu Ihrer Information.